Roland Seel und Rosemarie Seel Wandern Eichstätt

Wandern Ensfeld - Altmühl 7

Zum Wandern in Ensfeld führt die Altmühl 7 Strecke zunächst abwärts. Dann geht es steil bergauf. Man hat einen schönen Blick über Feld und Flur.
Anfahrt: Donauwörth – Buchdorf – Daiting – Natternholz – Blossenau – Tagmersheim – Richtung Konstein – Abzweigung Ensfeld
Ausgangspunkt/Parkmöglichkeit: Parkplatz am Ortsende von Ensfeld Richtung Konstein – N 48° 50.145 E11° 01.372
Streckenlänge/Gehzeiten: 5,8 km, 1 Stunden 30 Minuten
Höhenunterschied: 135 m
Anforderung Kondition: mittel (rot)
Einkehrmöglichkeit: Tagmersheim, Da Noi Pizzeria, Restaurant (09094 921077)

Markierung: keine Markierung, auch nicht Altmühl 7

Sehenswert/Kurzbeschreibung: Abwechslungsreiche Runde mit ab und einmal deutlichem auf ohne Markierung

Ensfeld – Wielandshöfe

Vom Dorfende Ensfeld-Konstein auf der Spindeltalstraße geradeaus in das Dorf in die Jurastraße. Von dieser rechts in die Straße Alter Weg und geradeaus auf dem für Fahrzeuge über 5,5 t gesperrten Straße bei den Stallungen aus dem Dorf. Es geht zunächst geteert weiter. Die Straße wird für Kfz gesperrt. An der Kreuzung mit dem Feldkreuz mit vergoldetem Jesus und Maria weiter geteert geradeaus. An der Gabelung nach wenigen Metern links weiter geteert. Es geht abwärts und der Weg führt bald geschottert geradeaus weiter. Abzweigende Feldwege lassen wir unbeachtet. An der Gabelung beim Metallstrommast rechts haltend geradeaus (eigentlich geht kurz danach rechts die Originalwegführung Altmühl 7 ab, aber der Weg existiert nicht mehr). Wir gehen also auf dem Weg weiter und kommen nach dem alten Methusalem-Baum zu den Wielandshöfen (50 Minuten).

Wielandshöfe – Ensfeld

Ehe man zu dem ersten Wielandshof kommt, also direkt hinter diesem Hof, geht rechts ein unscheinbarer ungepflegter und verwilderter Waldweg, gelegentlich auch als Pfad, rechts aufwärts immer geradeaus. Der Weg ist aufgelassen und nur auf älteren Karten eingezeichnet. Im Sommer muss man hinter dem ersten Gebäude des Wielandshofes durch höheres Grüngewächs circa 10 m sich einen Weg suchen um zum ungepflegten Pfad im Wald zu kommen. Der Pfad/Weg führt nach circa 300 m zu einem Jägerstand und ab hier mit deutlich sichtbaren Wegverlauf. Hier rechts davon weiter auf dem Waldweg geradeaus

aufwärts. Oben treffen wir (1 Stunde) auf einen geschotterten Forstweg. Wir gehen hier 15 Meter links und dann in einer Kurve ständig geradeaus weiter (alternativ kann man rechts nach Ensfeld auf den Weg gehen, der ebenfalls direkt aus dem Wald und dann gerade nach Ensfeld führt). Auf dem Standardweg kommt man nach kurzer Zeit an eine Gabelung. Wir gehen weiter geradeaus und nach wenigen Metern in einer Rechtskurve am Waldrand und gerade aus dem Wald (1 Stunde 10 Minuten). Der Weg führt übers freie Feld und an einer Kreuzung mit Jägerstand weiter geradeaus zur Verbindungsstraße Ensfeld – Konstein. Hier wenige Meter rechts zum Parkplatz (1 Stunde 30 Minuten).